

In Dir

Text: unbekannt

Musik: unbekannt

1. In Dir mein Her - ze ru - het, ja das ist wah - re Ruh! Was
2. Die Sünd ist groß, doch grö - ßer die Gnad, die Du er - wirbst für
3. Durch mich, mein sanf - ter Meis - ter, sei, was Du sinnst, er - füllt, mein
4. Will Dun - kel mich um - fan - gen, dann Herr, bist Du mir nah! Den

9

sonst, all - mächt' - ger Hei - land, kommt ar - men Sün - dern zu? Dein
mich, durch's rei - ne Op - fer, dass ich leb und Du stirbst! Mit
Selbst sei Dir er - ge - ben, bleib e - wig Dir ge - willt. Was
mat - ten Glau - ben stär - kend, die Seel be - le - bend da. An

17

Licht ist all mein Wis - sen, Dein Lie - ben ist mein Stab. Des
Dir, die Seel ent - fes - selt er - steht vom Staub zum Licht. Das
bin ich? Nichts als Schwach - heit; nur Dei - ne Kraft trägt mich. Das
Dei - nem Her - zen ru - hend schau ich Dein An - ge - sicht. Nichts

25

Va - ter - hau - ses Nä - he kommt täg - lich mehr her - ab.
ärms - te Dei - ner Kin - der hat al - les, hat's nur Dich.
ärms - te Dei - ner Kin - der hat al - les, hat's nur Dich.
kann von Dir mich schei - den, Du mei - ne Zu - ver - sicht.